



Albert-Martmöller-Gymnasium
Witten



Aufmerksam – Menschlich – Gemeinsam

Fachliches und soziales Lernen geschieht am AMG in einer Atmosphäre, die durch das Leitbild unserer Schule gekennzeichnet ist:

Aufmerksam

Wir schauen genau und aufmerksam hin. Durch vielfältige Angebote fördern wir Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen ebenso individuell wie jene, die in ihren Lernprozessen Unterstützung benötigen.

Menschlich

Wir legen großen Wert darauf, dass alle am Schulleben Beteiligten vertrauensvoll miteinander kommunizieren und tolerant und respektvoll miteinander umgehen. Gegenseitige Wertschätzung, Anerkennung der Stärken und Schwächen des jeweiligen Gegenübers und verantwortungsbewusstes Eintreten für andere sind für uns unverzichtbare Verpflichtungen, sowohl für das Zusammenleben an unserer Schule als auch in der demokratischen Gesellschaft.



Gemeinsam

Wir möchten, dass sich alle in unserer schulischen Gemeinschaft wohlfühlen. Deshalb unterstützen wir uns gegenseitig. Wir verstehen die gesamte Schulgemeinde als ein gemeinsames Team, das konstruktiv an der Verwirklichung unserer Zielvorstellungen arbeitet.

Gesellschaftliche Verantwortung - Sozialkompetenz

Um die Ziele des AMG als offene und moderne Schulgemeinschaft zu verwirklichen, ist es notwendig, dass jedes Mitglied Verantwortung für sein eigenes Handeln, für einen achtsamen Umgang mit sich selbst sowie einen respektvollen Umgang mit dem Gegenüber, für die Umwelt und für die Schule übernimmt. Diese „Kultur des Hinschauens“ wird am AMG unterstützt durch ein breites Netz an Beratungsangeboten in den Bereichen Leistungsdefizite, Begabtenförderung, Lernschwierigkeiten, Lerncoaching, psychische Krisen, Suchtgefährdung, Konflikte zwischen Schülerinnen und Schülern, Probleme im Zusammenhang mit der Nutzung neuer Medien u.a.

Dabei beziehen wir Schülerinnen und Schüler als Konfliktlotsinnen und Konfliktlotsen, Klassenpatinnen und Klassenpaten, Medienberaterinnen und Medienberater als Experten und Expertinnen intensiv mit ein.

Auch in anderer Hinsicht schauen wir über unseren Schulhofrand hinaus und engagieren uns gemeinsam für verschiedene Hilfsprojekte, denn wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler im Bereich des sozialen Lernens nicht nur zu einem rücksichtsvollen und hilfsbereiten Umgang und Miteinander in der Schulgemeinschaft erziehen, sondern auch ihre Augen für die Not anderer öffnen. Wir unterstützen verschiedene soziale Hilfsaktionen wie z.B. die Afrika-Hilfe-Stiftung. Unsere Schülerinnen und Schüler engagieren sich aktiv für den Tier-, Natur- und Umweltschutz, indem sie sich für bedrohte Vogelarten und in einer Umwelt-AG für den Klimaschutz einsetzen.





Methoden- und Medienkompetenz

Mit der systematischen Vermittlung von Methodenkompetenz schaffen wir eine Grundlage dafür, dass unsere Schülerinnen und Schüler selbstständig und effizient lernen können. Methodenkompetenz fördert den Lernerfolg und steigert die Motivation. So erwerben unsere Schülerinnen und Schüler Handlungskompetenzen für Beruf und Studium.

Wir legen großen Wert auf die Vermittlung von Fähigkeiten und Fertigkeiten im Umgang mit digitalen Lernumgebungen und möchten unsere Schülerinnen und Schüler dazu befähigen, das Internet als Informations- und Austauschmedium verantwortungsvoll zu nutzen und kritisch zu reflektieren. Technisch sind wir mit interaktiven Whiteboards, digitalen Tafeln, Beamern, Dokumentenkameras und Tablets dazu gut ausgestattet.

Speziell qualifizierte Schülerexpertinnen und -experten beraten die Schülerinnen und Schüler in den Klassen der Sek. I als Medienberaterinnen und -berater in Fragen der Internetsicherheit, Social Communities, Nutzung von Smartphones und Computerspielen. In der Erprobungsstufe werden unsere Schülerinnen und Schüler mit dem schuleigenen iPads behutsam an die Tabletnutzung herangeführt. Ab Klasse 7 arbeiten wir mit einer „1:1-Lösung“: Jede Schülerin und jeder Schüler benutzt im Unterricht ein eigenes iPad, mit dem z.B. die Heftführung digitalisiert oder kollaborative Arbeitsformen durchgeführt werden können. Die Geräte hierfür werden privat angeschafft.

Allgemeinbildung

Uns ist wichtig, unseren Schülerinnen und Schülern Fähigkeiten zu vermitteln, die ihnen helfen, sich in der Gesellschaft, in die sie hineinwachsen, zu orientieren und zu behaupten. Allgemeinbildung bedeutet für uns ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung. Wir helfen dabei, eigene Fähigkeiten und Stärken zu entdecken und zu entwickeln: fachlich, sozial-kommunikativ und methodisch. Wir unterstützen die Fähigkeit, mit anderen gemeinsam zu lernen und zu leben, und sehen die sozialen Prozesse in der Schule als Lernmöglichkeit für die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung. Dazu entsteht an unserem Hauptstandort am AMG im Moment ein hochmodernes, innovatives Fachraumzentrum für die Naturwissenschaften, Musik und Kunst.





Individuelle Förderung

Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler zu befähigen, sich in einer ständig wandelnden Welt zurechtzufinden. Dafür steht unser Prinzip „Fördern und Fordern“, bei dem wir jede Schülerin und jeden Schüler optimal nach Interessen, Fähigkeiten und Begabungen ins Blickfeld nehmen und anleiten. Dies findet einerseits im Unterricht statt, andererseits in unterschiedlichen Angeboten, die wir unseren Schülerinnen und Schülern machen. Wir streben es an, die Schülerinnen und Schüler bestens vorzubereiten für die zentralen Leistungsüberprüfungen, aber lassen stets Platz für die einzelnen Begabungen. Dafür arbeiten wir auch regelmäßig mit außerschulischen Kooperationspartnerinnen und -partnern zusammen und geben Hilfestellung zur erfolgreichen Teilnahme an Wettbewerben.

Um den Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie entgegen zu wirken und die Schülerinnen und Schüler beim Aufholen entstandener Defizite zu unterstützen, haben wir mit der „Extra-Zeit“ ein Programm ins Leben gerufen, bei dem Schülerinnen und Schüler der Sek I in Kleingruppen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch und Latein durch Studierende und pensionierte Lehrkräften passgenau gefördert werden.

Lernpotenziale

Um individuelle Begabungen der Schülerinnen und Schüler im naturwissenschaftlichen, musisch-künstlerischen, sprachlichen oder sportlichen Bereich zu fördern, bieten wir in der Jahrgangsstufe 8 interessenorientierte Wahlfächer an. Diese Fächer werden klassenübergreifend unterrichtet und stärken durch das Prinzip des entdeckenden Lernens die Entwicklung von Schlüsselkompetenzen.

MINT-Konzept

Im Schuljahr 2018/19 wurde das Albert-Martmüller-Gymnasium erstmalig als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet. Für die Jahrgangsstufen 5 und 6 gibt es ein umfangreiches Wahlangebot an Modulen aus den Fachbereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, zum Teil auch mit spezieller Mädchen-Förderung. Die Schwerpunktsetzung im MINT-Bereich ist langfristig angelegt und kann in der gesamten Sekundarstufe I sowie auch in der gymnasialen Oberstufe durch entsprechende Wahlen fortgeführt werden.



Musische Förderung

Musische Bildung stärkt das Selbstbewusstsein. Sie fördert den Teamgeist und macht Freude. Deshalb haben wir in der 5. und 6. Jahrgangsstufe in Zusammenarbeit mit der Musikschule Witten Klassen eingerichtet, in denen das Erlernen eines Blas-/Bandinstrumentes integraler Bestandteil ist. Die Bläserklassen stellen ihr Können regelmäßig bei unserem Schulkonzert vor den Osterferien vor Publikum unter Beweis.

Auch der künstlerische Bereich kommt bei uns nicht zu kurz. Neben dem regulären Kunstunterricht bieten wir eine Zeichen-AG, einen speziellen Zeichenkurs im Bereich der Lernpotenziale sowie in der Sek. II regelmäßig Kunst-Leistungskurse an.



Wahlpflichtbereich II

Im Wahlpflichtbereich II der Jahrgangsstufen 9 und 10 bieten wir im mathematisch-naturwissenschaftlichen, im sprachlich-literarisch-künstlerischen und im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich interessante Angebote bzw. Fachkombinationen an. In diesen Fächern wird besonders viel Wert auf produktives Gestalten und experimentierendes Lernen gelegt, so dass im Unterricht die Interessen einzelner Schülerinnen und Schüler stärker berücksichtigt werden können. Diese Fächer können schon der Profilierung im Hinblick auf Kurswahlen in der Gymnasialen Oberstufe dienen.



Fahrten am AMG

Schulfahrten bieten eine tolle Möglichkeit, Gemeinschaft noch einmal ganz anders zu erleben und zu stärken. Wandertage, Klassenfahrten in der Jahrgangsstufe 6, Sprachenfahrten nach Spanien, Italien und Frankreich in 9 und 10 sowie Kursfahrten in der Jahrgangsstufe Q2 sind ein wichtiges Element der Bildungsarbeit am AMG und dienen der Förderung sozialer Kompetenzen wie Flexibilität, Weltoffenheit, Respekt, Toleranz und Verständnis im täglichen Miteinander.

Hausaufgaben- und Übermittagsbetreuung

Unter fachlicher Anleitung durch eine Sozialpädagogin mit Unterstützung durch Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler werden die Schülerinnen und Schüler individuell bei der Erledigung der Hausaufgaben betreut und können vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten nachgehen. Das Hauptaugenmerk liegt auf einer angenehmen Arbeitsatmosphäre, in der die Kinder konzentriert in Einzel-, Partner- oder Teamarbeit ihre Aufgaben erledigen können. Kurze Entspannungsübungen lockern die Stunde auf.



Die Oberstufe am AMG

Das Oberstufenteam des AMG begleitet gemeinsam mit den Fachlehrerinnen und Fachlehrern die Schüler und Schülerinnen der Oberstufe auf inhaltlicher, methodischer und menschlicher Ebene durch ihre Schullaufbahn, berät sie und bereitet sie auf ihren Weg zum Abitur und auf die Zeit nach der Schullaufbahn vor.

Durch unsere hohen Schülerzahlen in allen drei Stufen der Sekundarstufe II und die intensive Kooperation mit den anderen beiden Wittener Gymnasien können wir ein breites Kursangebot im Grundkurs- und im Leistungskursbereich anbieten.

Die Integration von Schülern und Schülerinnen anderer Schulformen ist uns wichtig, um ihnen die Chance auf einen höheren Bildungsabschluss zu ermöglichen.

Studien- und Berufswahlorientierung

Studien- und Berufswahlorientierung wird am AMG großgeschrieben. Die Teilnahme am KAOA-Konzept („Kein Abschluss ohne Anschluss“), die Potenzialanalyse in der Jahrgangsstufe 8, Berufsfelderkundungen in 8 und 9 und die Umsetzung von verschiedenen berufs- und studienvorbereitenden Praktika und Praxiselementen in der Sekundarstufe II ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern eine fundierte Vorbereitung auf das Studium und das spätere Berufsleben.



Arbeitsgemeinschaften

AGs stellen einen wichtigen Teil der schulischen Arbeit am AMG dar. In ihnen können die Schülerinnen und Schüler sich auf unterschiedlichste Art und Weise einbringen. Die Umwelt-AG gestaltet die aktuelle Schulsituation aktiv mit und sorgt für Umweltbewusstsein. Die IT-, Bücher- und Technik-AGs übernehmen Verantwortung und unterstützen die Schule produktiv mit viel Spaß und Freude. Die Schulsanitäter erwerben umfassende Kenntnisse im Erste-Hilfe-Bereich und können diese bei kleineren Unfällen im Schulumfeld einsetzen. Ebenso gibt es wechselnde Angebote im Sport- und Freizeitbereich. In Klasse 7 erfolgt z.Z. eine Kooperation mit der SG Witten Baskets. Ein erfahrener Trainer leitet diese Sportgruppe an. Die Bewegungs-AG in der Jgst. 5 fördert und fordert gemeinsames Sportleben für Jungs und Mädchen. Die AGs sorgen durch ihre enge Anbindung an die Schule für eine hohe Identifikation mit dem AMG.

Schülervertretung

Unsere SV setzt sich für das demokratische Miteinander am AMG ein. So basieren die Auszeichnungen als „Fair-Trade-Schule“ und als „Schule mit Courage – Schule ohne Rassismus“ ganz wesentlich auf der Tätigkeit der SV. Ebenso organisiert die SV soziale Projekte wie „Weihnachten im Schuhkarton“, eine Nachhilfebörse und diverse andere Projekte mit.



Wir freuen
uns auf dich!

Wir freuen uns auf die Kommunikation mit Ihnen:

Schulleiter	Herr Rienäcker
Stellv. Schulleiterin	Frau Frühlings
Erprobungsstufenkoordination	Frau Brockschmidt, Frau Reeke
Mittelstufenkoordination	Herr Loeff, Frau Makus-Högemann, Frau Eiselen
Oberstufenkoordination	Herr Albrecht, Herr Hesse
Verwaltungscoordination	Herr Jacobi
Sekretariat	Frau Siegert, Frau Bialke, Frau Gutschank
Schulsozialarbeit	Frau Nelißen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.amg-witten.de



Albert Martmöller, nach dem das AMG benannt wurde, war der erste frei gewählte Wittener Oberbürgermeister nach dem Ende der NS-Diktatur. Eine interessante Biografie finden Sie auf der Homepage des AMG.



Albert-Martmöller-Gymnasium

Oberdorf 9
D-58452 Witten

Telefon: 02302 189172
Fax: 02302 189059
e-mail: amg@schule-witten.de
Homepage: www.amg-witten.de

